

Abb. 1

durch das Stundenschlagwerk ausgelöst, der Durchmesser der Betglocke ist 1,75 m, das Gewicht beträgt 3257 kg.

Die gesamten Schlagwerke und das Laufwerk werden durch einen Motor, an dem sämtliche Werke durch eine gemeinsame Aufzugswelle gekuppelt sind, 12 stündlich automatisch aufgezogen. Durch schneckenförmige Uebersetzung ist eine sehr hohe Umdrehungszahl erreicht.

Auch die Uebersetzung der Zeigerwerke geschieht durch Schneckenräder, was sich bei der Größe der Anlage sehr gut bewährt hat. Die Zeiger lagern am vorderen Ende in einem Kugellager, welches direkt im Zifferblatt eingebaut ist.

Der Minutenzeiger hat eine Länge von 4,91 m, der Stundenzeiger von 3,65 m. Der zurückgelegte Weg des Minutenzeigers ist bei jeder Auslösung 20 cm. Jeder einzelne Zeiger wiegt etwa 150 kg. Die Zahlen des Zifferblattes sind 1,35 m hoch.

Während der Reichstagung wird die Uhr interessierten Kollegen täglich von 10—12 Uhr vormittags vorgeführt.

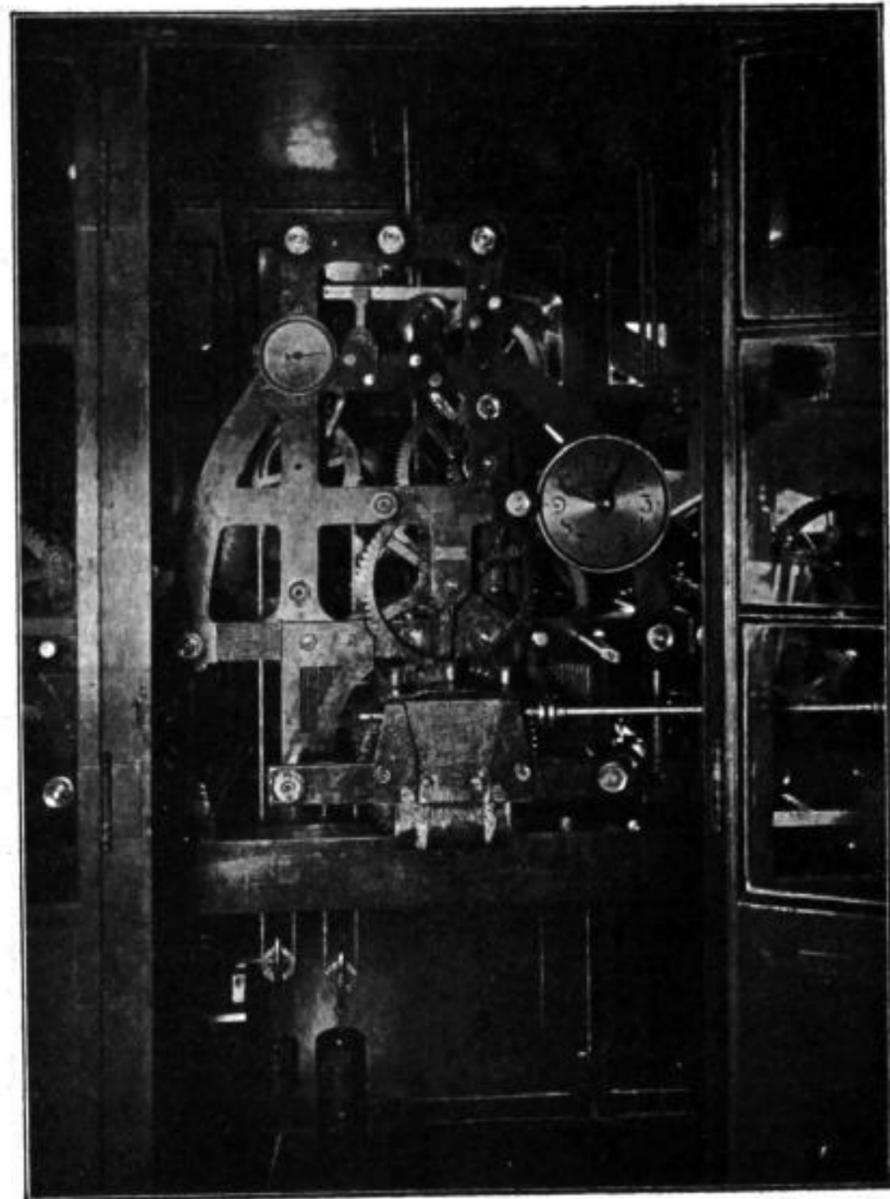


Abb. 2